

DAK-Statement zur Pflege-Kommission: „Die Krise verschärft sich weiter“

Hamburg, 11. Dezember 2025. Statement von Andreas Storm, Vorstandschef der DAK-Gesundheit, zu den heute von der Bund-Länder-Arbeitsgruppe „Zukunftspakt Pflege“ vorgestellten Ergebnissen:

„Die von der Bund-Länder-Arbeitsgruppe „Zukunftspakt Pflege“ vorgestellten Ergebnisse sind eine bittere Enttäuschung. Damit verschärft sich die Pflegekrise weiter. Die Kommission sollte die Blaupause für eine große Pflegereform liefern. Stattdessen hat sie ein unverbindliches Sammelsurium aller denkbaren Reformoptionen vorgelegt, ohne einen einzigen konkreten Beschlussvorschlag zur Bewältigung der Finanzkrise. Heute sind wir von einer Lösung und einer nachhaltigen Reform der sozialen Pflegeversicherung weiter entfernt als zum Zeitpunkt der Einsetzung der Kommission im Sommer. Ein Ausweg aus der Finanzkrise ist mit dem heutigen Tag noch ein Stück unwahrscheinlicher geworden.“

Die DAK-Gesundheit ist mit gut 5,4 Millionen Versicherten die drittgrößte Krankenkasse Deutschlands. Aktuell beziehen rund 560.000 Versicherte Leistungen der Pflegekasse. Angebote zum Thema Pflege unter Pflege: [Tipps und Leistungen \(dak.de\)](https://www.dak.de/tipps-und-leistungen)